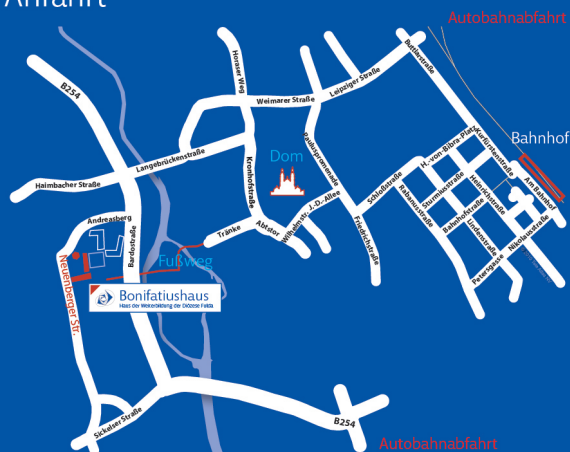




Bonifatiushaus
Haus der Weiterbildung
der Diözese Fulda

Anfahrt



Mit dem Auto:
Von der A7 Autobahnabfahrt Fulda-Nord
oder - aus Frankfurt kommend -
die Abfahrt Fulda-Süd.

Mit dem Zug:
Ab Hauptbahnhof vom Busterminal (ZOB Fulda) aus mit der Linie
3 in Richtung Maberzell/Bimbach oder mit der Linie 5 in Richtung
Neuhof/Giesel bis zur Haltestelle "Bonifatiushaus".

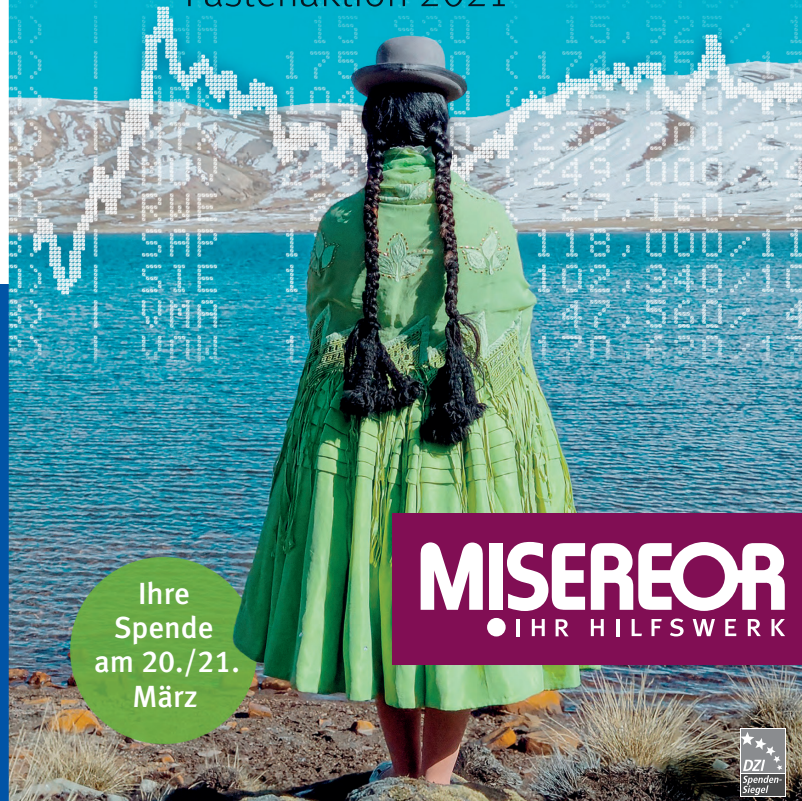
Für Anmeldungen und Rückfragen stehen wir Ihnen unter der
Tel.-Nr. 0661/8398-0 zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag bis Donnerstag	08.30 bis 12.30 Uhr
	13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.30 bis 12.30 Uhr

www.bonifatiushaus.de

ES GEHT ANDERS.

Fastenaktion 2021



Ihre
Spende
am 20./21.
März

MISEREOR
• IHR HILFSWERK



MISEREOR-Fastenaktion 2021

Studientag

„Es geht! Anders.“

Samstag, 30. Januar 2021
9:30 Uhr

Herrn Florian Meisser,
MISEREOR, Aachen

„Es geht! Anders.“:

Die MISEREOR-Fastenaktion 2021

Mit der Fastenaktion 2021 „Es geht! Anders.“ äußert MISEREOR die Überzeugung, dass ein gutes Leben für alle Menschen möglich ist. Die Corona-Pandemie bedroht und zerstört Leben – gleichzeitig zeigt sie, dass auch andere Lebensweisen, als die von uns aktuell praktizierte, möglich sind. So ist es an der Zeit, grundlegende Fragen zu stellen und den Kompass neu auszurichten. Richten wir unseren Blick auf den Schutz der Gemeingüter: individuell, sozial, wirtschaftlich und ökologisch. Partnerorganisationen aus Bolivien gehen den Weg der Bewahrung von Gemeingütern und Werten mit uns: sie bewirtschaften Hausgärten und Agroforstsysteme im Einklang mit der Natur. Sie passen ihre Methoden des Anbaus der Vielfalt und Funktionsweise des amazonischen Waldes an. Indigene Gemeinschaften verteidigen ihre Rechte im Kampf gegen die Zerstörung ihres Lebensraumes durch Agrarindustrie, Bergbau und die Auswirkungen des Klimawandels.

Mit der Fastenaktion 2021 laden wir Sie ein: Zeigen Sie gemeinsam mit uns, dass es anders geht – in Bolivien, in Deutschland und weltweit.

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum – Die Kraft des Wandels“: Das MISEREOR-Hungertuch 2021/2022 von Lilian Moreno Sánchez

Die gebürtige Chilenin wählt als Motiv für das neue Hungertuch ein Röntgenbild, das den gebrochenen Fuß eines Menschen zeigt, der in Santiago de Chile bei Demonstrationen gegen soziale Ungleichheit durch die Staatsgewalt verletzt worden ist. Das Bild ist auf drei Keilrahmen angelegt, die mit Bettwäsche bespannt sind. Die Stoffe stammen aus einem Krankenhaus und einem Kloster. Lilian Moreno Sánchez hat Zeichen der Heilung eingearbeitet: goldene Nähte und Blumen, die für Solidarität und Liebe stehen. Leinöl im Stoff verweist auf die Frau, die Jesu Füße salbt (Lk 7,37f) und auf die Fußwaschung (Joh 13,14ff). Die Perspektive der Heilung öffnet den weiten Raum für den Wandel hin zu einer anderen, gerechten Welt.

- Es geht! Anders.
- Hintergrundinfos zum Thema der Fastenaktion
- MISEREOR-Projekte in Bolivien
- Hungertücher – Woher und warum?
- Das MISEREOR-Hungertuch 2021/2022 „Du stellst meine Füße auf weiten Raum – Die Kraft des Wandels“ – Interpretation und Praxistipps
- Materialien und Aktionen zur Fastenaktion 2021
- Fastenaktion konkret in Ihrer Gemeinde, Ihrer Gruppe, Ihrer Schule...

Sie sind herzlich eingeladen

Steffen Jahn

Leiter Referat Weltkirche

Gunter Geiger

Direktor Bonifatiushaus

ES GEHT ANDERS.

Fastenaktion 2021

Programm:

9.30 Uhr	Stehkaffee
9.45 Uhr	Hungertücher und das MISEREOR-Hungertuch 2021/22
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Es geht. Anders. – Einführung, praktische Anregungen und Austausch zur Durchführung der Fastenaktion 2021
16.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten!

Ort:	Bonifatiushaus Fulda Neuenberger Str. 3-5, 36041 Fulda
Leitung:	Paulina Hauser Referentin für die Weltkirche im Bistum Fulda Erwin Schick Leiter der Familienbildungsstätte Helene Weber
Referenten:	Florian Meisser, MISEREOR, Aachen
Termin:	Samstag, 30.01.2021 von 9:30 bis 16:00 Uhr
Kostenbeitrag:	7,- €
Anmeldungen:	bis spätestens Montag, den 18. Januar 2021
missio-Referat, Paulustor 5, 36037 Fulda	
Tel.: 0661 – 87-386, Fax: 0661 – 87-578	
E-Mail: missio@bistum-fulda.de	

ggf. auch
als online-
Veranstaltung

Wichtig! Unter Corona-Bedingungen ist eine namentliche Anmeldung erforderlich, daher bitten wir Sie dies unter info@bonifatiushaus.de bis zum 18. Januar 2021 zu tun. Sie erhalten, dann eine Anmeldebestätigung, die Ihnen dann als Eintrittsberechtigung dient!